



Jahresbericht

der

Freiwilligen Feuerwehr

2017





Mitglieder

Derzeit beträgt der Mannschaftsstand der Freiwilligen Feuerwehr Jagenbach 42 aktive Mitglieder und 9 Reservisten.

Jahreshauptversammlung 2017

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Jagenbach fand am 20. Jänner 2017 im Gasthaus Faltin statt. OBI Harald Thaler konnte, neben 25 Mitglieder der FF Jagenbach, auch, seitens der Stadtgemeinde Zwettl, Stadtrat Gerald Knödlstorfer begrüßen. Ebenfalls anwesend war FA Dr. Walter Kölbl, sowie die Ehrenmitglieder Renee Kölbl und Karl Müllner. Dieses Jahr wurden auch Rosa Bernhart, Frieda Hackl und Margarete Senk als Dank für das Putzen des Feuerwehrhauses und Robert Bernhart als Dank für das Rasenmähen eingeladen.

Nach dem Totengedenken, ließ OBI Harald Thaler das vergangene Jahr Revue passieren und berichtete über die zahlreichen Tätigkeiten der Feuerwehr. Anschließend folgte der Bericht des Leiters des Verwaltungsdienstes V Josef Hackl, welcher über eine sehr gute Bilanz im Jahr 2016 berichten konnte. Die Kassaprüfer stellten den Antrag auf Entlastung des Leiter des Verwaltungsdienstes, welcher einstimmig von der Mitgliederversammlung angenommen wurde. Danach berichteten die Sachbearbeiter über ihre Tätigkeiten aus dem vergangenen Jahr sowie über aktuelle Themen aus ihren Sachgebieten.

Im Anschluss wurden vier Mitglieder der FF Jagenbach befördert:

- Leo Bernhart sen. zum Löschmeister
- Georg Haslinger zum Hauptfeuerwehrmann
- Isabella Leutner zum Hauptfeuerwehrmann
- Bernhard Thaler zum Hauptfeuerwehrmann

Stadtrat Gerald Knödlstorfer berichtete anschließend über aktuelle Themen sowie über die Ausgaben und den Vorhaben der Stadtgemeinde Zwettl.





Einsätze

Im Jahr 2017 musste die Freiwillige Feuerwehr Jagenbach zu 3 Brandeinsätzen, 4 technischen Einsätzen und 2 Brandsicherheitswachen ausrücken. Hierfür wurden durch insgesamt 67 Mitglieder 195 Einsatzstunden aufgebracht.

Einsatzreicher Jahresbeginn

Am 12. Jänner 2017 wurde die FF Jagenbach um 10:02 Uhr von der Landeswarnzentrale Niederösterreich zu einer Fahrzeugbergung auf der L71 auf Höhe Schaufelhof alarmiert. Kurz darauf rückten 6 Mitglieder der FF Jagenbach zum Einsatzort aus. Am Einsatzort angekommen bot sich folgende Lage: Ein Transporter war in den Graben gerutscht. Da die Versuche den Transporter mithilfe eines Traktors aus dem Graben zu ziehen scheiterten, wurde die Feuerwehr Zwettl-Stadt nachalarmiert. Mithilfe des Schweren Rüstfahrzeuges der FF Zwettl konnte der Transporter wieder auf die Straße zurückgezogen werden. Die beiden Feuerwehren konnten um 11:30 Uhr wieder in ihre Feuerwehrhäuser einrücken.

Bereits am darauffolgenden Tag wurde der Kommandant der FF Jagenbach telefonisch in Kenntnis gesetzt, dass nur unweit des Einsatzortes des Vortages erneut ein Fahrzeug in den Graben gerutscht ist. Kurze Zeit später rückten 4 Mitglieder der Feuerwehr Jagenbach zum Einsatzort aus. Der im Graben steckengebliebene PKW konnte mithilfe eines Traktors aus dem Graben gezogen werden. Nach rund einer Stunde konnte der Einsatz beendet werden.



Kaminbrand in Jagenbach

Zu einem Kaminbrand wurde die FF Jagenbach am 21. Jänner 2017 um 02:08 Uhr alarmiert. 5 Mitglieder rückten mit dem LF-B zum Einsatzort aus. 5 weitere Mitglieder, welche zu diesem Zeitpunkt beim Ball der FF Dorf Rosenau waren, fuhren mit dem MTF zum angegebenen Einsatzort. Zum Glück war der Brand durch das schließen der Luftzufuhr bereits vor dem Eintreffen der FF Jagenbach gelöscht.



Schuppenbrand in Jagenbach

Mit dem Stichwort Brand in kleinem Gewerbebetrieb in Jagenbach wurden am 1. Mai 2017 um 01:27 Uhr die Feuerwehren Jagenbach, Dorf Rosenau, Groß Otten, Rieggers, Schloß Rosenau, Schweiggers und Jahrings (Atemluftfahrzeug) von der Bezirksalarmzentrale Zwettl alarmiert. Ebenfalls wurden das Rote Kreuz und die Polizei alarmiert.

Da sich noch einige Mitglieder der FF Jagenbach vom Maibaumsetzen im Feuerwehrhaus befanden, konnten innerhalb weniger Minuten das LF-B und das MTF mit 12 Mitgliedern zum angegebenen Einsatzort ausrücken. Schon vom Feuerwehrhaus aus, war ein großer Feuerschein zu sehen. Am Einsatzort stellte sich heraus, dass zwei Schuppen in Vollbrand stehen. In einem der Schuppen befand sich ein Radlader, welcher ebenfalls bereits in Vollbrand stand. Das Feuer drohte auf zwei weitere angrenzende Schuppen überzugreifen. Weiteres war bereits durch den starken Funkenflug ein Flurbrand auf der gegenüberliegenden Straßenseite ausgebrochen. Dieser und der starke Funkenflug drohten auf einen, auf der anderen Straßenseite befindlichen, Schuppen überzugreifen.

Die Feuerwehr Jagenbach begann umgehend mit dem Löschangriff und mit dem Schützen der beiden angrenzenden Schuppen. Die Feuerwehren Groß Otten und Schloß Rosenau bekamen die Aufgabe einen Löschangriff von der rückliegenden Seite durchzuführen, den Flurbrand zu löschen und den auf der anderen Straßenseite befindlichen Schuppen zu schützen. Die Feuerwehren Dorf Rosenau und Rieggers erhielten die Aufgabe einen Löschangriff durchzuführen. Die Feuerwehr Schweiggers konnte aufgrund des raschen Löscherfolges noch auf der Anfahrt storniert werden.

Um 2:30 Uhr konnte der Einsatzleiter "Brand aus" geben und die Feuerwehren wieder in ihre Feuerwehrhäuser einrücken. Die Feuerwehr Jagenbach führte noch bis 05:30 Uhr eine Brandwache durch. Hierbei mussten immer wieder kleinere Glutnäster gelöscht werden.





Verkehrsunfall beim Löschteich

Am 18. Mai 2017 wurde die Feuerwehr Jagenbach von der Polizeiinspektion Zwettl telefonisch zu einem Verkehrsunfall in Jagenbach gerufen. Zwei Fahrzeuge waren seitlich zusammengestoßen und die Straße stark durch Glassplitter verunreinigt. Durch die FF Jagenbach wurde der Verkehr geregelt und die Straße gereinigt.

Baum auf Straße

Nach einem starken Gewitter wurde die Feuerwehr Jagenbach am 9.7.2017 um 16:04 Uhr zum Entfernen eines Baumes zwischen Bernharts und dem Unterrosenauerwald alarmiert. Der Baum konnte rasch durch die sechs ausgerückten Mitglieder der FF Jagenbach entfernt werden.

Brandsicherheitswachen beim Kornmandlfest

Am 11. und 12. August 2017 stellte die Freiwillige Feuerwehr Jagenbach jeweils eine Brandsicherheitswache beim Kornmandlfest.

Heizungsbrand in Rieggers

Zu einem Brand eines Brennstoffvorratslagers wurden am 29.8.2017 um 14:55 Uhr die Feuerwehren Rieggers, Jagenbach, Dorf Rosenau, Schloß Rosenau und Unterrabenthan nach Rieggers alarmiert.

Kurze Zeit später rückten 7 Mitglieder der FF Jagenbach zum angegebenen Einsatzort aus. Am Einsatzort angekommen wurde durch den Einsatzleiter der FF Rieggers eine starke Verrauchung einer Garage und des angrenzenden Heizraumes festgestellt. Durch die anwesenden Feuerwehren wurden umgehend mehrere Atemschutztrupps ausgerüstet und damit begonnen das in brandgeratene Heizmaterial aus dem Gebäude zu bringen. Nach ca. einer Stunde konnte durch den Einsatzleiter "Brand aus" gegeben werden.





Übungen

Einsatzübung am 14. April 2017

Zu einer Einsatzübung zu den Themen "Menschenrettung aus PKW" und Fahrzeugbrand trafen sich am 14. April 2017 einige Mitglieder der FF Jagenbach.

Der erste Teil bestand darin, eine Person mittels hydraulischem Rettungsgerät aus einem PKW zu retten. LM Sebastian Weigl erklärte den richtigen Umgang mit der Rettungsschere, dem Spreitzer, sowie dem Rettungszyylinder um eine schnelle und vor allem sichere Rettung der Person aus dem PKW sicherzustellen.

Der zweite Teil bestand aus einem Fahrzeugbrand, der unter schwerem Atemschutz mithilfe von Löschschaum gelöscht wurde.





Unterabschnittsübung

Die diesjährige Unterabschnittsübung fand am 22. April 2017 in Rieggers statt. 9 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Jagenbach nahmen an dieser Übung teil.

Um 18:49 Uhr wurden die 5 teilnehmenden Feuerwehren von der Bezirksalarmzentrale Zwettl zur Übung alarmiert. Am Einsatzort angekommen bot sich folgendes Übungsszenario: Ein Traktor war umgekippt und eine Person wurde dabei verletzt. Zudem war ein Brand ausgebrochen.

Die Feuerwehr Jagenbach erhielt vom Übungsleiter den Auftrag ein angrenzendes Gebäude zu schützen. Währenddessen wurde durch die anderen Feuerwehren die verletzte Person gerettet und dem ebenfalls anwesenden Roten Kreuz Zwettl übergeben, sowie der Traktor geborgen und mithilfe von Löschschaum gelöscht.

Im Anschluss an die Übung wurde eine Übungsnachbesprechung im Feuerwehrhaus Rieggers abgehalten.



Bereichsübungen 2017

Weiters nahm die FF Jagenbach an folgenden Bereichsübungen teil:

- 24. März Funkübung in Unterrabenthan
- 21. Oktober Atemschutzübung in Schloß Rosenau
- 27. Oktober Funkübung in Dorf Rosenau

Wettkampfgruppe

Die Wettkampfgruppe Jagenbach nahm im Jahr 2017 an folgenden Bewerben teil:

- 10. Juni Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb in Bad Traunstein (10. und 12. Platz)
- 17. Juni Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb in Groß Gerungs (2. und 3. Platz)
- 30. Juni Landesfeuerwehrleistungsbewerb in St. Pölten (169. und 303. Platz)



**Um auch in
Zukunft effektiv
Helfen zu können,
ist die Feuerwehr
Jagenbach ständig
auf der Suche nach
engagierten Frauen
und Männern im
Alter zwischen 15
und 65 Jahren.**



Elektrounternehmen
Franz Reisinger 

3923 Jagenbach 84
Tel. 02829/8411, Fax 02829/8411-4
Elektroinstallationen - Geräteverkauf

0664/2611880 - uri1@a1.net



HUBER

Landmaschinen - Schlosserei - Stahlbau



Tischlerei · Einrichtung · Renovierung

Impressum